

Chilezeitig

2.2

Eine Beilage der Zeitung **reformiert.**
10. Februar 2012

www.kirche-stallikon-wettswil.ch

reformierte kirche stallikon wettswil

Rezept für ein glückliches Jahr



Man nehme 12 Monate, befreie sie sorgsam und fein säuberlich von Bitterkeit, Geiz, Pedanterie und Angst und zerlege jeden Monat in 28, 30 oder 31 Tage, sodass der Vorrat für ein Jahr reicht.

Jeder Tag des Jahres soll einzeln und mit Hingabe angerichtet werden - mit einem Teil Arbeit und zwei Teilen Frohsinn und Humor.

Nun fügt man 3 ordentlich gehäufte Esslöffel Optimismus, einen Teelöffel Toleranz, eine Prise Takt und einige Körnchen Ironie hinzu und übergießt die Masse mit reichlich Wohlwollen und Liebe. Das fertige Gericht schmücke man mit kleinen Aufmerksamkeiten und serviere es täglich mit Heiterkeit. (www.sinnige-geschichten.de)

Ja, wie ist es nun mit dem Glück. Kann man das Glück auf seine Seite zwingen? Oder gar jemandem befehlen, glücklich zu sein? Be happy - sei glücklich! Das ist doch schon etwas problematisch, nicht wahr? Glück auf Befehl, Glück auf Knopfdruck... Nein, das geht nicht. Das Glück ist nicht etwas, das sich so einfach machen lässt. Auch wenn es nett gemeint ist, das Rezept für ein glückliches Jahr, so einfach ist das alles nicht. Denn nur schon die ein-



zelen Zutaten für ein solches glückliches Jahr, die muss man ja auch erst noch zur Hand haben: Optimismus, Toleranz, Heiterkeit... woher nehmen, wenn nicht stehen. Denn manchmal da steht man einfach auf der düsteren Seite im Schlag Schatten und mag nicht immer glücklich sein. Und haben die schlechten Gefühle nicht auch ihre Berechtigung? Natürlich, denn sie weisen uns auf manche Dinge hin, die wir ändern möchten und sollten. Sie zeigen uns, wo wir uns wehren müssen, was wir nicht einfach hinnehmen dürfen. Manchmal ist es Zeit, sich zu empören. Und dennoch, es gilt dies ebenso für die heiteren Tage im Leben: manchmal ist es eben auch Zeit, glücklich zu sein. Die Frage nun, was ist Glück?, ist leichter zu beantworten, wenn wir danach fragen, was das Glück gerade nicht ist.

Glück kommt nicht auf Befehl und lässt sich nicht nach einem Rezept zusammenbrauchen. Das Glück ist auch nicht für Geld zu haben, es sei denn wir nehmen momentane Befriedigungen für unser Glück. Das Glück ist auch nur bedingt übertragbar und festhalten lässt es sich auch nicht. Was ist es dann? Für mich ist das Glück wie die Gnade Gottes, ebenso unfassbar, ebenso unbegreiflich und in

mancher Hinsicht auch ebenso unverdient und unverfügbar. Denn manchmal fühle ich mich glücklich und ich weiss nicht warum. Und dann wiederum gibt es Situationen, die wie gemacht sind, um glücklich zu sein; alles ist vorbereitet, doch das Glück stellt sich nicht ein. Ist das Glück eine launenhafte Diva? Manchmal scheint es wirklich so. Was ich jedoch im Umgang mit ihr gelernt habe: locker bleiben hilft, spontan sein ebenfalls. Was diese Diva nicht erträgt sind Sturheit und Verklemmtheit, da reagiert sie sauer darauf. Und sie liebt es, wenn ich bei ihrem Erscheinen ein grosses Spektakel daraus mache. Wenn ich mich dann auch von Herzen freue und juble und geniesse. Und mich vielmals bedanke, dann bleibt sie gerne noch ein wenig länger und gibt noch eine Zugabe. Aber nur, wenn ich es auch ernst meine und ehrlich bin. Denn manipulieren lässt sich eine solche Dame natürlich nicht und schlau wie sie ist, merkt sie sehr rasch, ob ich aufrichtig bin oder irgendetwas im Schild führe. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen viele Begegnungen mit dieser Diva Glück und viel Geduld, wenn sie wieder einmal auf sich warten lässt.

Pfarrer Matthias Ruff

Gottesdienste

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr Kirche Wettswil
Gottesdienst
mit Pfr. Matthias Ruff

Kollekte: Schweiterische Berghilfe

Taufen: Elia Müller, Wettswil
Sofia Monti, Wettswil

anschliessend
Chilekafi

Fahrdienst: Anmeldung:
Samstag, 11. Februar
Telefon 044 700 17 75

11.15 Uhr Jugendgottesdienst

Sonntag, 19. Februar

10.00 Uhr Kirche Stallikon
Regionalgottesdienst
für Stallikon Wettswil
und Bonstetten
mit Pfr. Otto Kuttler

Taufe: Xenia Muff, Stallikon

anschliessend:
Chilekafi

Kollekte: Tagesfamilienverein

Fahrdienst: Anmeldung:
Samstag, 18. Februar
Telefon 044 700 09 82

Für Kinder und Jugendliche

Jugendgottesdienst

Sonntag, 12. Februar
11.15 Uhr
Kirche Wettswil

Eltern Kind Singen



Mittwoch, 15. Februar
9.15 und 10.15 Uhr
Jugendhaus Stallikon
Kontaktperson: Deborah Nocco,
Telefon 044 747 05 77

Donnerstag, 16. Februar
9.15 und 10.15 Uhr
Kirchgemeindesaal Wettswil
Kontaktperson: Angelina Küng,
Telefon 044 767 06 69

Kolibri-Treff



Mittwoch, 15. Februar
14.00 - 16.00 Uhr
Kirchgemeindesaal Wettswil

Für Erwachsene

Ökumenisches Morgengebet

Mittwoch, 15. Februar
9.00 Uhr
kath. Kirche Bonstetten

Lesekreis

Mittwoch, 15. Februar
19.30 Uhr
Kirchgemeindesaal Wettswil

Für Senioren

Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 16. Februar
14.00 Uhr
Kirchgemeindesaal Wettswil

Senioren-Mittagessen

Donnerstag, 23. Februar
12.30 Uhr
Restaurant Hirschen, Wettswil

Freitag, 24. Februar
12.30 Uhr
Restaurant Burestübli, Stallikon

Verschiedenes

Weltgebetstag



Voranzeige

Freitag, 2. März
19.30 Uhr
ref. Kirche Bonstetten
Thema: Lasst Gerechtigkeit walten
Liturgie von christlichen Frauen aus
Malaysia

Ökumenische Fastenwoche

Voranzeige

10. - 16. März: 18.00 - 20.00 Uhr,
Fastenbrechen: 17. März vormittags
ref. Kirchgemeindehaus Bonstetten

Auskunft und Anmeldung:
Rita Renggli, Telefon 044 700 23 85,
e-mail: rita.renggli@cyberbase.ch
Ank Kienast, Telefon 044 700 07 73
e-mail: a_k.kienast@gmx.net
Sekretariat der kath. Pfarrei
Telefon 044 700 00 11
e-mail: kat_pfarramt_bonstetten@swis-
sonline.ch

Neu im Seniorenferien-Team: Thomas Regenscheit

Als Nachfolgerin von Ruth Rellstab und Lidia Knobloch in der Leitung der Seniorenferien hat sich, wie Sie vielleicht schon gehört haben, Barbara Knitsch zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmer der letztjährigen Ferien konnten sie bereits in Wildhaus kurz kennen lernen. Tatkräftig bei der Durchführung der Ferien wird sie von Thomas Regenscheit unterstützt, der hier kurz vorgestellt werden soll.

Der Bonstetter Thomas Regenscheit hat viele Jahre als Retoucheur geschaff. Als einer der wenigen Fachleute auf seinem Gebiet beherrschte er die hohe Kunst der Positivretusche, wobei die Korrekturen direkt auf einer Photographie vorgenommen werden. Doch dann nahm die Verbreitung der Digitalphotographie rasant zu und mit ihr die zahlreichen Möglichkeiten zur Bildmanipulation, die bald jeder Laie am heimischen Computer durchführen konnte. Bevor seine Kunst brotlos wurde, sattelte Thomas Regenscheit beruflich komplett um und arbeitete nunmehr am Götschihof in Aeugstertal als Betreuer von mehrfach behin-

derten Mitmenschen. Er hat dort einen so guten Zugang zu den Patienten gefunden, dass er auch jetzt nach seiner Pensionierung immer wieder einmal angefragt wird, bei personellen Engpässen einzuspringen.



Thomas Regenscheit (Foto: Werner Kriesi)

Des weiteren engagiert sich Thomas Regenscheit auch in der Männerriege Bon-

stetten als Turnstundenleiter, wobei er immer ein besonderes Gewicht auf Übungen zur Stärkung der Rückenmuskulatur legt. Als beliebtes Trainingshilfsmittel dient im dabei oft der Swissball mit seinen 65 cm Durchmesser.

Für seine Arbeit in den Seniorenferien bringt Thomas Regenscheit aus seinem ursprünglichen Beruf die Liebe zum Detail mit und von seiner zweiten Berufung einen lebenswürdigen Umgang auch mit älteren Menschen. Dieses und sein gymnastisches Engagement machen ihn zu einer idealen und erst noch ökumenischen Ergänzung im Leitungsteam der Seniorenferien.

Wir wünschen den beiden neuen Organisatoren eine glückliche Hand bei der Vorbereitung der diesjährigen Ferien, deren Details Sie an anderer Stelle in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes finden.

Martin Knitsch

Vorankündigung Ökumenische Seniorenferien der Kirchgemeinden von Bonstetten, Stallikon und Wettwil vom 10. – 15. September 2012



Foto: M. Knitsch

Unsere Seniorenferien verbringen wir heuer am Vierwaldstätter See. In Weggis, direkt am Ufer des Sees, liegt das „Seehof Hotel du Lac“, welches in dieser Woche voraussichtlich ausschliesslich für uns zur Verfügung steht.

Die Leitung der Ferien wird in diesem Jahr erstmalig von Barbara Knitsch und Thomas Regenscheit übernommen.

Um die Planung der Ferien zu erleichtern und weil die Teilnehmerzahl auf Grund

der Grösse des Hotels beschränkt ist, wären wir um eine möglichst baldige provisorische Anmeldung froh.

Teilen Sie Ihr Interesse bitte Barbara Knitsch mit, Telefon 044 700 14 17.

Die definitive Anmeldefrist läuft bis Ende Mai. Die Ferien werden für die definitive, schriftliche Anmeldung rechtzeitig nochmals ausgeschrieben.

Kosten: Fr. 1'050.00, pro Person mit Halbpension (unabhängig Einzel- oder Doppelzimmer)

In diesen Kosten sind Hin- und Rückreise mit dem Car und Ausflüge enthalten.

Barbara Knitsch
Thomas Regenscheit

Herzliche Einladung zum Februar-Seniorennachmittag

Datum: Donnerstag, 16. Februar
14.00 Uhr im Kirchgemeindesaal Wettswil

Programm: Musik mit Harry Steinmann

Autodienst: Car

Stallikon		Wettswil	
Wolfenhof	13.05 Uhr	Ettenberg-	
Buchenegg	13.10 Uhr	Heidenchilen	13.30 Uhr
Tägerst usw.	13.15 Uhr	Dorf	13.35 Uhr
Stallikon-Dorf	13.20 Uhr	Grund	13.40 Uhr
Sellenbüren	13.25 Uhr		

mit Halt an allen Postauto-Haltestellen.

Wir wünschen Ihnen einen vergnügten Nachmittag.

Ihre Arbeitsgruppe Altersarbeit und die Pfarrer

Fraue Zmorge

Mit dem neuen Jahr wollen wir den Frauezmorge mit einem frischen Team wieder aufleben lassen. Wir sind schon am Planen und Vorbereiten. Natürlich freut es uns, wenn ihr euch die Daten für dieses Jahr schon vormerkt.

Daten: 23. März
29. Juni
28. September
7. Dezember

Die Anlässe finden jeweils von 9.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr in den kirchlichen Räumen Wettswil statt.

Der Flyer mit genauen Informationen für den 1. Anlass vom 23. März folgt in der nächsten Chileziitig. Thema: Frühling – Neubeginn..... Lasst euch überraschen! Wir freuen uns auf euch!

Erika Müller und Team

reformierte kirche
stallikon wettswil
www.kirche-stallikon-wettswil.ch

ADRESSEN

Pfr. Otto Kuttler
Pfarrhaus, Dorfstrasse 5
8143 Stallikon
Telefon 044 700 01 53
o.kuttler@stawet.ch

Pfr. Matthias Ruff
Husächerstr. 10
8907 Wettswil a. A.
Telefon 044 700 33 03
m.ruff@stawet.ch

Sekretariat
Öffnungszeiten: Di. und Do.
Katherine von Arx
Husächerstrasse 12
8907 Wettswil a. A.
Telefon 044 700 20 44
Fax 044 700 57 44
ref@stawet.ch

Kirchenpflege
Vizepräsidentin
Vera Hofstetter
Hofächer 39
8907 Wettswil
Telefon 044 700 29 57
v.hofstetter @stawet.ch

IMPRESSUM

Die **Chile-Ziitig** erscheint
alle zwei Wochen

Herausgeberin
reformierte kirche
stallikon wettswil

Redaktion
Katherine von Arx
Roger Schmutz
Pfr. Otto Kuttler

Adressänderungen
Sekretariat
Telefon 044 700 20 44

Ihre
Evangelisch-reformierte Landes-
Kirche
des Kantons Zürich